

Youngster fischt Gold aus dem Schwimmbecken

Junger Ukrainer des TSV Neuburg krönt sich zum oberbayerischen Meister.

Von Katharina Feyrer

Waldkraiburg Aufgrund des kurzfristigen krankheitsbedingten Ausfalls von Freistil-Hoffnung Lars Hetzel, vertrat nur der junge Matvii Martynov (Jahrgang 2010) die rot-weißen Farben des TSV Neuburg bei der oberbayerischen Meisterschaft im Waldkraiburger Freibad.

Er konnte dabei voll überzeugen. An diesem zweitägigen Wettkampf nahmen 36 Vereine teil. Mit 411 Jugendlichen und 1509 Einzel-

starts ist dies die größte Schwimmveranstaltung für die Jugend in Oberbayern. Für Matvii Martynov sprangen dabei sechs Top-10-Ergebnisse heraus. Abermals zeigte er seine Vielseitigkeit und überzeugende schwimmerische Ausbildung.

Der Youngster ging in neun Einzelentscheidungen an den Start. Auf dem Programm standen 100 m und 200 m Brust, 100 m Rücken, 100 m und 200 m Schmetterling sowie 100 m und 200 m Freistil. Über 200 m Lagen schrammte er in einer Zeit von 3:01,56 nur hauchdünn am



Holte Gold: Matvii Martynov vom TSV Neuburg. Foto: Katharina Feyrer

Podest vorbei und landete auf dem vierten Platz. In seinem letzten Wettkampf über 400 m Freistil fischte er dann die wohlverdiente Medaille aus dem Wettkampfbecken. In einem couragierten Rennen sicherte sich Matvii Martynov in neuer Bestzeit von 5:34,48 Minuten den Titel. Martynov ist damit schnellster Krawler Oberbayerns über 400 m im Jahrgang 2010.

Mit diesem Erfolg fährt er nun zur bayerischen Meisterschaft Ende Juli in Rosenheim und kann sich mit den Besten seines Alters messen.